Bücherhalle Neugraben und Süderelbe-Archiv laden ein:





Themenabend:

"... bis in die letzten Kriegstage intakt und funktionsfähig" Die Hamburger Verwaltung – ein Garant der nationalsozialistischen Herrschaft

mit Dr. Uwe Lohalm

Auch wenn Legenden nach 1945 verbreiteten, in Hamburg sei alles nicht so schlimm gewesen, oder das liberale Hamburg habe stets eine distanziertere Haltung zum Nationalsozialismus bewahrt und Hitler habe Hamburg deswegen gemieden, so muss dem entgegen gehalten werden: nein, Hamburg war von Anfang an ein integraler Bestandteil des nationalsozialistischen Unrechtsregimes, und es war ein nationalsozialistischer Führerstaat im Kleinen.

Im Vortrag geht es darum, an Beispielen aufzuzeigen, in welcher Weise es den Nationalsozialisten gelang, einen überkommenen Verwaltungsapparat nicht nur gleichzuschalten und zu konformem Verhalten anzuhalten, sondern ihn darüber hinaus auch zu instrumentalisieren für ihre weiteren Zwecke: der Verfolgung und Vernichtung ganzer Bevölkerungsgruppen und der militärischen Expansion. Dafür sollen Veränderungen in den politischen und Verwaltungsstrukturen ebenso in den Blick genommen werden wie die politischen und rassistischen Säuberungen, die nationalsozialistische Einstellungs- und Beförderungspraxis und die politische Formierung des öffentlichen Dienstes.

Hamburgs Verwaltung wurde Teil des Fundaments, auf dem die nationalsozialistische Unrechtsherrschaft aufbaute, und gewährleistete damit deren Funktionstüchtigkeit und Stabilität bis zum bitteren Ende.

Dr. phil. Uwe Lohalm war Wissenschaftlicher Direktor an der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg und veröffentlichte Arbeiten u.a. zur Geschichte der Völkischen Bewegung und der Judenverfolgung in Deutschland sowie zur Verwaltungs-, Gesundheits- und Sozialpolitik Hamburgs.

Donnerstag, den 25. Februar 2016 um 19.30 Uhr in der Bücherhalle Neugraben

Bücherhalle Neugraben und Süderelbe-Archiv Geschichtswerkstatt Neugrabener Markt 7 21149 Hamburg

Tel. 040 701 7622 / neugraben@buecherhallen.de